



Wien, am 12.01.2021

Informationen zur Betreuung von Dissertationen (gültig bis auf weiteres)

Die Betreuung von Dissertationen wird (**nach Maßgabe verfügbarer Kapazitäten**) ausschließlich dann übernommen, **wenn Person und Thema der/des Bewerberin/Bewerbers eine hervorragende wissenschaftliche Leistung versprechen** und sich das Vorhaben vom Stand der Forschung deutlich abhebt.

Persönliche Mindestvoraussetzungen für Bewerber sind:

- **Ausgezeichnete Kenntnis der deutschen oder der englischen Sprache:** Die Dissertation ist eine präzise zu erbringende schriftliche Leistung, in deren Rahmen grammatikalische oder sprachliche Fehler, Unschärfen oder mangelnde Ausdrucksfähigkeit nicht toleriert werden.
- **Fähigkeit zu genauem, analytischem und strukturiertem Arbeiten,** *prima facie* vermittelt durch den Gesamteindruck der Bewerbung (z.B. keine copy/paste-Anschreiben mit Formatierungsfehlern, undeutlicher Struktur, undeutlichem Bezug zum Fach usw.).
- **Gute Vorkenntnisse im Europarecht.** Taugliche Nachweise sind (alternativ) ...
 - o die Absolvierung der **Modulprüfung** im Fach Europarecht (3. Abschnitt) mit der Note **Gut** oder besser **und** die Absolvierung zumindest einer **Lehrveranstaltung** aus Europarecht im 3. Abschnitt (Seminar oder Übung) mit der Note **Sehr Gut; oder**
 - o **LL.M** mit Schwerpunkt im Europarecht; **oder**
 - o erfolgreiche Teilnahme am Moot Court aus Europarecht (**ELMC**); **oder**
 - o einschlägige **Praxiserfahrung** (Praktika, Arbeitsverhältnisse...); **oder**
 - o **Publikationen** zu europarechtlichen Themen.
 - o Optional: Beilage von Referenzen, Empfehlungsschreiben.

Prof. Jaeger führt eine **Liste mit Themenvorschlägen**, die ausschließlich anlässlich eines Bewerbungsgesprächs eingesehen werden können. Die Liste ist vertraulich, wird nicht versendet und nicht vervielfältigt. **Eigene Themenvorschläge** sind willkommen. Solche Vorschläge haben jedoch klar im Kernbereich der Forschung von Prof. Jaeger zu liegen sowie (mit Blick auf den Stand des Rechts und der Forschung) neu und relevant zu sein.

Personen bzw. Anschreiben, die bereits diese persönlichen Voraussetzungen nicht erfüllen, erhalten ohne zusätzliche Begründung keinen Termin für ein Bewerbungsgespräch. Findet ein Gespräch statt, so wird erst auf dessen Basis (bzw. ggf. erst nach einem weiteren Termin) endgültig über die Betreuungszusage entschieden.

Bewerbungen und Terminanfragen sind (mit den erforderlichen Nachweisen) ausschließlich an **Frau Sabine Hagen** (Organisation Europarecht) zu richten.